

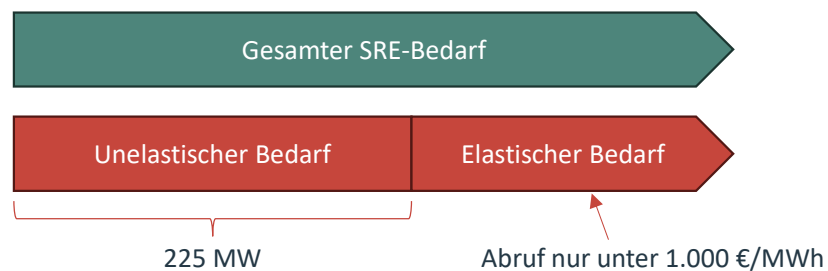


2026

Ausgleichsenergiepreis
Matthias Kettner

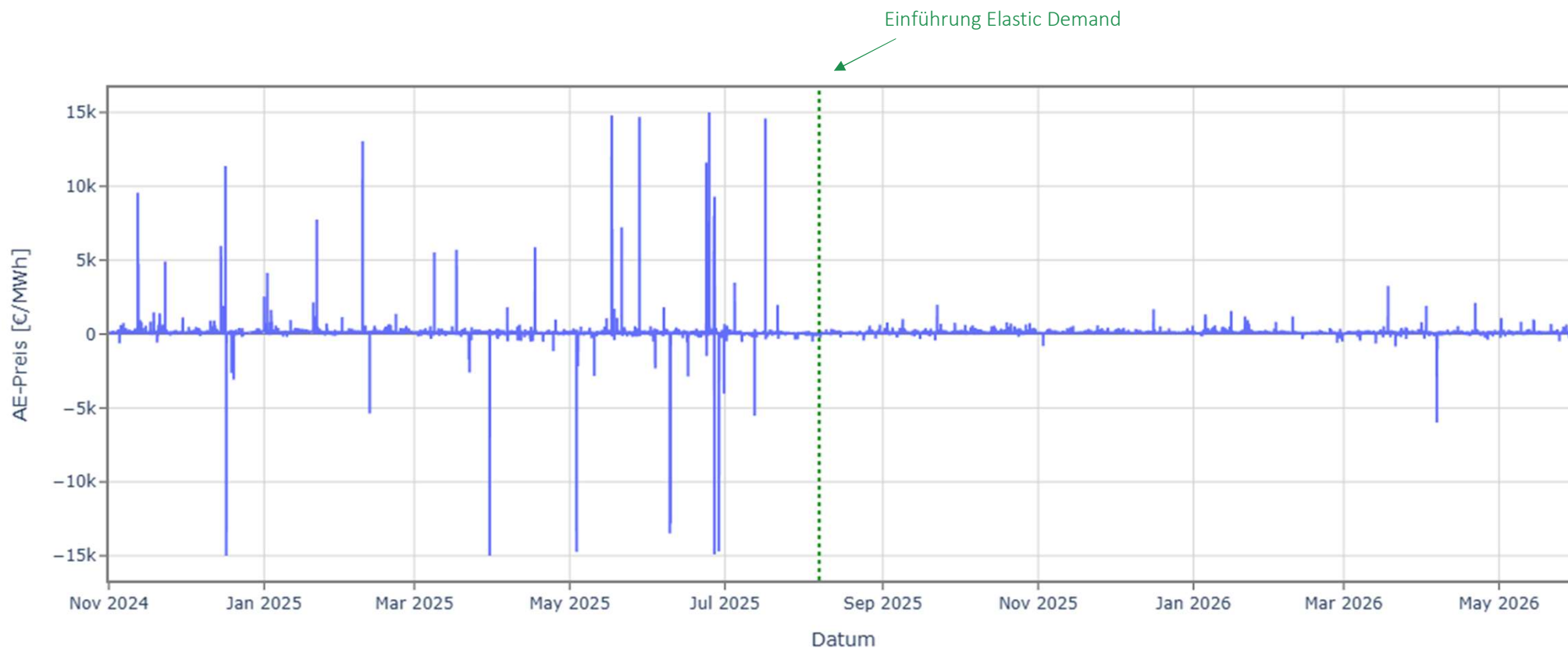
Wiederholung Funktionsweise des Elastic Demand

- ▶ Seit Einführung des Elastic Demand am 6.8.2025 wird der österreichische Bedarf an Sekundärregelenergie (SRE) in einen unelastischen und einen elastischen Teil gegliedert.
- ▶ Der **unelastische Anteil bis 225 MW** wird unabhängig von Gebotspreisen abgerufen. Der darüber hinausgehende Teil wird als elastischer Bedarf betrachtet. Für den **elastischen Bedarf werden nur Gebote unter 1.000 €/MWh** abgerufen.



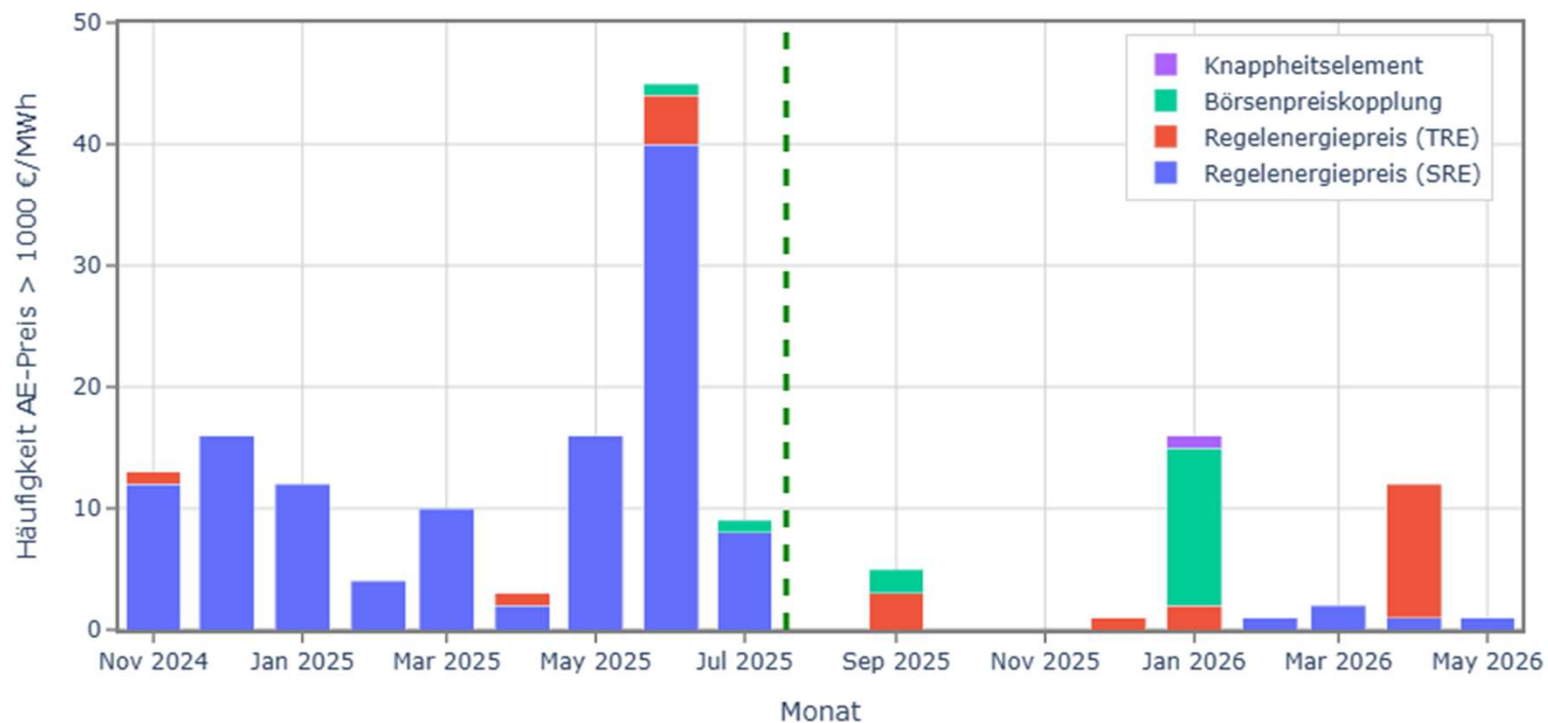
Entwicklung des AE-Preises

- ▶ Mit Einführung des Elastic Demand am 6.8.2025 haben sich die **Preisspitzen drastisch und nachhaltig reduziert**.



Hohe AE-Preise werden kaum noch durch SRE verursacht

- ▶ Vor Einführung des Elastic Demand wurden Preisspitzen im AE-Preis hauptsächlich durch hohe SRE-Preise verursacht
- ▶ Die wenigen verbliebenen hohen AE-Preise sind im wesentlichen bedingt durch teure TRE-Abrufe, außergewöhnliche Intra-Day-Preise und importierte SRE-Preise aus der PICASSO-Kooperation



AE-Kosten wurden stark reduziert im Verhältnis zu den Großhandelspreisen

- ▶ Die Ausgleichsenergiekosten für alle Bilanzgruppen im Verhältnis zu den Großhandelspreisen konnten in den letzten beiden Jahren um jeweils **16 % gesenkt** werden
- ▶ Um die Auswirkung des Elastic Demand zu beurteilen, wurden jeweils die Zeiträume September bis April verglichen

